



**Nr. 963**

Fakultät 1 (5 Exemplare)  
Institute der Fakultät 1  
GB 1 (25 Ex)

Herausgegeben vom  
Präsidenten der  
Technische Universität  
Braunschweig

Redaktion:  
Geschäftsbereich 1  
Spielmannstraße 12 a  
38106 Braunschweig  
Tel. +49 (0) 531 391-4306  
Fax +49 (0) 531 391-4340

Datum: 07.05.2014

**Änderung der Ordnung über den Zugang und die Zulassung für den konsekutiven Masterstudiengang „Technologie-orientiertes Management“**

Hiermit wird die vom Fakultätsrat der Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät am 08.01.2014 beschlossene und vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur am 25.03.2014 genehmigte Änderung der Ordnung über den Zugang und die Zulassung für den konsekutiven Masterstudiengang „Technologie-orientiertes Management“ an der Technischen Universität Braunschweig hochschulöffentlich bekannt gemacht.

Die Ordnung tritt am Tag nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung am 08.05.2014 in Kraft.

**Änderung der Ordnung über den Zugang und die Zulassung für den konsekutiven  
Masterstudiengang „Technologie-orientiertes Management“ an der Technischen Universität  
Braunschweig, Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät**

Der Besondere Teil der Zulassungsordnung für den Studiengang „Technologie-Management“ mit dem Abschluss „Master of Science“, Bek. v. 27.06.2012 (TU-Verkündungsblatt Nr. 836) wird auf Beschluss des Fakultätsrates der Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät vom 08.01.2014 wie folgt geändert:

**Abschnitt I**

1. § 2 wird wie folgt geändert:

a.) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

aa.) Buchstabe a) wird wie folgt geändert:

aaa.) Hinter der Wortfolge „einen Bachelorabschluss oder einen“ wird das Wort „diesem“ eingefügt.

bbb.) Hinter der Wortfolge „Wirtschaftsinformatik) oder“ wird das Wort „in“ eingefügt.

ccc.) Hinter der Wortfolge „Bildungswesen beim“ wird das Wort „Ständigen“ eingefügt.

bb.) Buchstabe c) erhält folgende neue Fassung:

„Ein Studiengang ist als fachlich eng verwandt anzusehen, wenn für die Fachgebiete Wirtschaftswissenschaften und Technik (d.h. Ingenieurwesen, Informatik) mindestens 70 Leistungspunkte und davon mindestens 35 im Fach Wirtschaftswissenschaften erworben wurden (näheres regelt Anlage 1).“

b.) Absatz 4 wird wie folgt geändert:

aa.) In der Aufzählung Nr. 2 werden das Wort „ob“ durch das Wort „dass“ und das Wort „Berufsfeld“ durch das Wort „Beruf“ ersetzt.

bb.) In der Aufzählung Nr. 3 wird am Ende das Wort „und“ gestrichen und ein Komma angefügt.

cc.) In der Aufzählung Nr. 4 wird die Wortfolge „vertieften fachlichen Kompetenzen“ durch die Wortfolge „vertiefter Forschung“ ersetzt.

c.) Absatz 5 wird wie folgt geändert:

aa) Der Punkt am Ende des ersten Satzes wird durch ein Semikolon ersetzt.

bb) Die Wortfolge „Der Nachweis ist gemäß der“ wird durch „Näheres regelt die“ ersetzt.

cc) Es wird ein neuer zweiter Satz angefügt: „Bei Kooperationen mit ausländischen Hochschulen, z. B. im Rahmen von Double-Degree-Programmen, können hiervon abweichende Regelungen getroffen werden.“

- d.) Es wird folgender neuer Absatz 6 eingefügt:  
„(6) Der Studiengang „Technologie-orientiertes Management“ umfasst im Wahlpflichtbereich optional zu belegende Veranstaltungen und Module in englischer Sprache. Voraussetzung für die vollständige Wahlfreiheit unter Modulen und damit für die Wahl dieser Module sind ausreichende Englisch-Kenntnisse zum Kompetenzerwerb sowie für die vorgesehene Prüfungsleistung.“
- e.) Es wird folgender neuer Absatz 7 eingefügt:  
„(7) Die Zugangsvoraussetzungen werden von einer Auswahlkommission (§ 5) begutachtet und festgestellt.“

2. § 3 wird wie folgt geändert:

- a.) In Absatz 1 Satz 3 wird die Wortfolge „Der Antrag“ durch die Wortfolge „Die Bewerbung“ ersetzt.
- b.) Absatz 2 Buchstabe a) erhält folgende neue Fassung:  
„das Abschlusszeugnis des Bachelorstudiengangs oder - wenn dieses noch nicht vorliegt - eine Bescheinigung über die erbrachten Leistungen, die Leistungspunkte, die Gesamtleistungspunkte und über die Durchschnittsnote,“

3. § 4 wird wie folgt geändert:

- a.) In Absatz 1 wird das Wort „Plätze“ durch das Wort „Studienplätze“ ersetzt.
- b.) In Absatz 4 Satz 4 werden das Datum „30.09.“ durch das Datum „31.10.“ sowie das Datum „31.03.“ durch das Datum „30.04.“ ersetzt.

4. § 5 wird wie folgt geändert:

- a.) Absatz 1 erhält folgende neue Fassung:  
„Die Auswahlkommission wird vom Fakultätsrat der Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät bestellt.“
- b.) Absatz 2 wird wie folgt geändert:
  - aa) Satz 1 erhält folgende neue Fassung:  
„Der Auswahlkommission gehören an:
    - 2 Mitglieder aus der Professorengruppe,
    - 1 Mitglied aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
    - 1 Mitglied aus der Studentengruppe mit beratender Stimme.“
  - bb) Satz 2 entfällt.
  - cc) Der bisherige Satz 3 wird der neue Satz 2.
  - dd) Der bisherige Satz 4 wird der neue Satz 3.

5. § 6 Absatz 4 erhält folgende neue Fassung:

„Stehen nach Durchführung des Zulassungsverfahrens noch Studienplätze zur Verfügung, können diese auf formlosen Antrag durch Los vergeben werden. Der Bewerbungszeitraum



hierfür beginnt sechs Wochen vor dem Vorlesungsbeginn und endet spätestens mit dem Semesterbeginn.“

6. § 7 wird wie folgt geändert:

- a.) In Absatz 2 wird die Wortfolge „die Abschluss- bzw. Durchschnittsnote des vorangegangenen abgeschlossenen Studiums“ durch die Wortfolge „das Ergebnis der Bachelorprüfung oder einer zu dieser äquivalenten Prüfung“ ersetzt.
- b.) Es wird folgender neuer Absatz 3 eingefügt:  
„Bewerberinnen und Bewerber die ihren Bachelorabschluss zum Bewerbungszeitraum noch nicht vorliegen haben, können zugelassen werden, wenn die Zugangsvoraussetzungen gemäß § 2 nachgewiesen werden. Das Bachelorzeugnis ist bei der Immatrikulation vorzulegen. Ist der Bachelor bei der Immatrikulation noch nicht abgeschlossen, erlischt die Zulassung.“

## **Abschnitt II**

Die Änderung tritt nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Sie gilt erstmals für die Zulassungsverfahren zum Wintersemester 2014/2015.